



Thomas Gerlach wird erfolgreiche Arbeit des Fördervereins fortführen

Mehr als 500 Mitglieder zählt der Förderverein der Wölfersheimer Schulen inzwischen. Eine solide Basis, um die Singbergschule und die Jim-Knopf-Schule jährlich mit fünfstelligen Beträgen unterstützen zu können. In den vergangenen sechs Jahren war Eike See Vorsitzender des Vereins. Nach seiner Wahl zum Bürgermeister stellte er sich in der diesjährigen Jahreshauptversammlung nicht mehr als Vorsitzender zur Wahl. Vor wenigen Tagen konnte mit dem ehemaligen Schulleiter der Singbergschule Thomas Gerlach ein neuer Vorsitzender gewählt werden, die die Belange der beiden Wölfersheimer Schulen wie kein Zweiter kennt.

Zahlreiche Mitglieder waren zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins in die Mensa der Singbergschule gekommen. Seit nunmehr 30 Jahren besteht der Verein, der es sich zum Ziel gesetzt hatte, zunächst die Singbergschule und später auch die gemeinsame Jim-Knopf-Grundschule zu unterstützen. Wie vielfältig diese Arbeit ausfällt, wurde in den Berichten des Vorstandes deutlich. Wie Vorsitzender Eike See in seinem Bericht mitteilte, konnten den beiden Schulen im vergangenen Jahr insgesamt 50.000 Euro zur Verfügung gestellt werden. Für das Jahr 2018 stehen insgesamt 60.000 Euro zur Verfügung. Kassenwart Ulrich Bommersheim gab einen Überblick über die gute finanzielle Situation des Vereins und die wichtigsten Einnahmen, zu denen neben den Mitgliedsbeiträgen auch Spenden von Unternehmen und Organisationen zählen. Neben den eigenen Konten, verwaltet der Verein beispielsweise auch den Sozialfonds der Singbergschule und von den Elternbeiräten gesammelte Gelder. Seine Stellvertreterin Katrin Zinsheimer berichtete von den Streicherklassen der Jim-Knopf-Schule, in denen im vergangenen Jahr intensiv in die

Anschaffung neuer Instrumente investiert wurde. Gerhard Wächter, der die Beschaffung der Instrumente, die Besetzung der Kurse mit Schülern und externen Lehrkräften seit Jahren koordiniert, bekräftigte, dass man im kommenden Schuljahr das musikalische Angebot des Fördervereins noch einmal ausweiten werde! Für die Verwaltung der Finanzen der Bläser, Gitarren- und Keyboardkurse an der Singbergschule zeichnet Horst Dieter seit vielen Jahren verantwortlich. Hier konnten in den vergangenen Jahren Rücklagen gebildet werden, um auch künftig in die Anschaffung neuer Instrumente investieren und musikalische Angebote, auch bei geringerer Teilnehmerzahl, über das Schuljahr aufrecht erhalten zu können. Wegen einer Erkrankung konnte die Kulturbeauftragte und zweite Vorsitzende Christa Diether leider nicht anwesend sein, Sie organisiert seit langer Zeit die Theaterfahrten und Ausflüge des Vereins. Durch die günstigen Gruppenkonditionen konnte auch im vergangenen Jahr eine stattliche Summe zugunsten der Schulen erwirtschaftet werden. In diesem Jahr stehen Fahrten nach Bad Hersfeld und nach Stuttgart zum Musical „Der Glöckner von Notre Dame“ an. Die Arbeit des Vorstandes fand durchweg positive Resonanz und so stimmten die Mitglieder, auf Antrag der Kassenprüferinnen Magda Gerlach und Anja Brieske, einstimmig für dessen Entlastung.

Nach den umfangreichen Berichten stand die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. In einer kurzen Rede bedankte sich Eike See für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. „Wir haben immer mit Spaß an einem gemeinsamen Ziel gearbeitet und somit viel gemeinsam erreichen können. Als Bürgermeister der Gemeinde Wölfersheim bleibt mir nicht die notwendige Zeit, einen solchen großen Verein zu führen. Ich bin mir aber sicher, dass der Förderverein mit einem so guten Vorstandsteam weiter auf Kurs bleibt!“ Mit Thomas Gerlach habe man einen kompetenten Nachfolger für den Vorsitz des Vereines finden können. Als ehemaliger Schulleiter kenne er die beiden Wölfersheimer Schulen wie kein zweiter. Dies bestätigten auch die Mitglieder, die ihn einstimmig zum ersten Vorsitzenden des Vereines wählten. „Es ist mir eine Ehre als Gründungsmitglied den Vorsitz des Fördervereins übernehmen zu dürfen. Der Förderverein hatte in den vergangenen Jahrzehnten eine Reihe engagierter und kompetenter Vorsitzender. Wir werden weiter um Mitglieder werben, denn hier kann jeder ehemalige Schüler mit einem kleinen Betrag einen großen Beitrag für die erfolgreiche Zukunft des Schulstandortes Wölfersheim leisten!“ so Thomas Gerlach, der sich begeistert zeigte, dass der gesamte Vorstand sich bereit erklärt hatte, die Ämter weiter zu bekleiden. Als seine Stellvertreterinnen wurden Christa Diether und Sylvia Käs einstimmig im Amt bestätigt. Ebenfalls einstimmig gewählt wurden: Ulrich Bommersheim (Kassenwart), Katrin Zinsheimer (stellvertretende Kassenwartin), Thomas Seeling (Schriftführer) Sebastian Göbel (Pressewart) sowie als Beisitzer Katharina Rüd (auch stv. Pressewartin), Astrid Möller-Seeling, Simone Gerlach, Britta Stöve, Iris Tross-Getto, Horst Diether, Robin Buß, und Eike See. Zu neuen Kassenprüferinnen wurden Anja Brieske und Rouven Kötter gewählt. Nach den Wahlen ergriff Pressewart Sebastian Göbel das Wort und dankte Eike See für die geleistete Arbeit. Als Zeichen der Wertschätzung überreichte er ihm ein persönliches Präsent des gesamten Vorstandes.

Die neue Schulleiterin der Jim-Knopf-Schule Claudia Zarborowski stellte sich vor und berichtete aus der aktuellen Arbeit ihrer Schule. Derzeit bewege man sich knapp an der Fünfüzigkeit im kommenden 1. Schuljahr. Für die Zukunft strebe man eine weiter Steigerung der musikalischen Förderung an. In den nächsten Jahren wolle man auch an der Jim-Knopf-Schule den „Pakt für den Nachmittag“ installieren, um dem zunehmenden Bedarf nach fundierter Betreuung Rechnung zu tragen. Der Schulleiter der Singbergschule Olaf Bogusch berichtete von einer Vielzahl von kulturellen, wissenschaftlichen und sportlichen Aktivitäten der Schule, die eindrucksvoll den Stellenwert der Singbergschule in der Öffentlichkeit

dokumentieren. Die Aufführungen der Theater- und Musicalgruppen, verschiedene Ausstellungen und Lesungen, die zahlreichen Abschluss-, Wander- und Studienfahrten aller Altersgruppen und die sportlichen Erfolge der verschiedenen Leistungsgruppen stellten Jahres-Höhepunkte dar! Die erfolgreiche Ablegung der ersten Abiturprüfungen seien ein Meilenstein in der Wölfersheimer Schulgeschichte gewesen! Mit zahlreichen Veranstaltungen endete das Schuljahr in wenigen Tagen. Die kooperative Gesamtschule habe sich in allen Bereichen weiterentwickelt, nun warte man auf die Fertigstellung der unterschiedlichen Baustellen auf dem Schulgelände. Der Dank beider Schulleiter an den Förderverein für die großen finanziellen Zuwendungen schloss die Hoffnung ein, dass auch in der Zukunft die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit fortgeführt werde. Nach einigen weiteren Mitteilungen endete die Jahreshauptversammlung eines der größten Vereine in Wölfersheim. Wer mehr über die Arbeit des Fördervereins erfahren und ihn unterstützen möchte, findet unter www.foerderverein-woelfersheimer-schulen.de und auf der Facebookseite weitere Informationen.